

Nestlé blickt nach einem Übergangsjahr zuversichtlich in die Zukunft

Aktie	Valor	ISIN	Kurs (16.02.2018)	Div. - Rendite	Marktkapitalisierung
Nestlé	3'886'335	CH0038863350	CHF 75,74	3,3%	CHF 235 Mrd.

Anlagehintergrund

Nachdem das Management des weltweit grössten Nahrungsmittelkonzerns noch im vergangenen Herbst ein organisches Umsatzwachstum von 2,6 Prozent in Aussicht gestellt hat, lag das publizierte Plus von 2,4 Prozent für das Gesamtjahr relativ deutlich hinter den Prognosen zurück. Demnach verlangsamte sich das organische Umsatzwachstum im vierten Quartal auf bescheidene 1,9 Prozent (nach einem Plus von 3,1 Prozent zwischen Juli und September, jeweils gegenüber dem Vorjahresquartal).

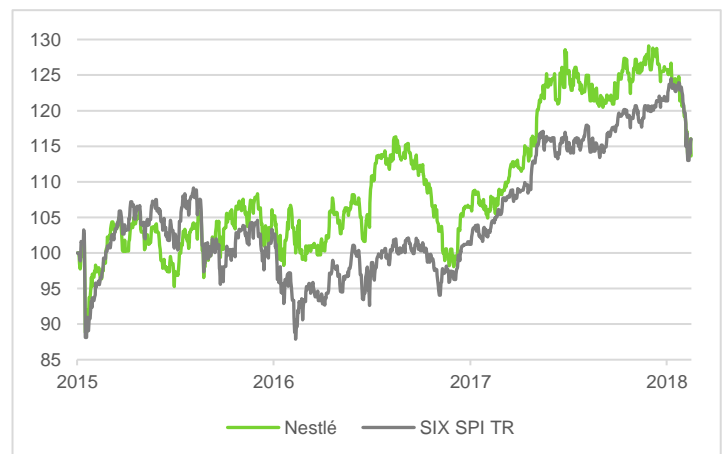
Positiv hervorzuheben ist die Entwicklung in Asien (18 Prozent des Umsatzes), wo das stärkste Wachstum seit vier Jahren resultierte. Allen voran in China wurden die Verkaufserlöse nach einem schrumpfenden Vorjahr nun wieder zu neuem Leben erweckt. Hingegen schwächelten die Aktivitäten in Amerika (ca. 30 Prozent des Umsatzes). Diese Tatsache mag auf den ersten Blick insofern erstaunen, als dass die Wirtschaft in den USA eigentlich auf Hochtouren läuft. Allerdings zeigt ein Blick in den Rückspiegel, dass der Übergang von starkem Konjunkturwachstum auf das Konsumverhalten in den Vereinigten Staaten erst mit Verzögerung eintritt. Auf der anderen Seite ist die Wachstumsverlangsamung auch im Zusammenhang mit dem ungünstigen Produktmix in dieser Region zu sehen. Mit der am 18. Januar 2018 bekannt gemachten Veräusserung des stagnierenden US-Süsswarengeschäftes an Ferrero wurde die um CEO Mark Schneider initiierte Portfoliobereinigung jedoch weiter vorangetrieben. Bereits Ende 2017 hat Nestlé das kanadische Unternehmen Atrium übernommen, welches Vitamine und Nahrungsergänzungsmittel herstellt und zuletzt zweistellige Wachstumsraten aufwies. Mit diesen Transaktionen unterstreicht das Management die Absicht, den Fokus vermehrt auf gesundheitsunterstützende Bereiche mit höheren Wachstumsraten zu legen.

Von der neuen Ausrichtung des Produktsortiments erwarten wir bereits im laufenden Jahr positive Wachstumsimpulse. Das Management selbst erwartet für 2018 ein organisches Wachstum zwischen 2 Prozent und 4 Prozent. Ab 2020 will Nestlé dann eine organische Umsatzsteigerung im mittleren einstelligen Prozentbereich erzielen.

Schlussfolgerung

Angesichts der Umsatzentwicklung im Schlussquartal 2017 erscheinen die Wachstumspläne des Nahrungsmittelkonzerns ambitiös. Im Rahmen des Portfoliooptimierungsprozesses muss die abgelaufene Geschäftsperiode allerdings als Übergangsjahr angesehen werden. Die Problemfelder wurden vom Management adressiert und die zuletzt initiierten Transaktionen tragen dazu bei, die Fokussierung auf attraktive Produktkategorien zu beschleunigen. Vor diesem Hintergrund erachten wir den jüngsten Kursrückgang als interessanten Einstiegszeitpunkt.

Chart Nestlé über 3 Jahre



Quelle: Morningstar, ZRB